

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 96 (2018)
Heft: 1

Nachruf: Unsere Verstorbenen = Carnet de deuil = Necrologio

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sepp Bättig

13.3.1936 BIS 13.7.2017



Am Donnerstag, 13. Juli 2017, durfte Sepp Bättig nach langer, geduldig ertragerer Krankheit das weltliche Kleid gegen das himmlische eintauschen.

Sepp war seit September 1965 im Pilzverein Bremgarten als Mitglied und Fachperson tätig.

Schon in den ersten Jahren als Mitglied hat er viele Aufgaben für den Verein erfüllt. Sei es als Betreuer für die Kinder, als Rechnungsrevisor oder Teilnehmer der damaligen «Thalwiler Tagung».

Sepp war immer ein tragendes Element im Pilzverein. So lenkte er die Geschicke als Präsident von 1973 bis 1978. Auch als Wissensträger war er Teilnehmer an vielen Fachanlässen in der ganzen Schweiz und Obmann der Technischen Kommission.

An den legendären Pilzessen bekleidete er fast alle möglichen Chargen von Service bis Küche oder Einkauf.

Sepp hat in weiser Voraussicht sein Fachwissen an die Nachkommen weitergegeben und so den Nachwuchs schon in früheren Jahren nachhaltig gefördert.

Für seinen grossen Einsatz zu Gunsten des Pilzvereins wurde Sepp Bättig 1999 zum Ehrenmitglied ernannt.

2015 durfte er zusammen mit seinen beiden Weggefährten die 50-jährige Vereinszugehörigkeit feiern.

Sepp war bescheiden. Ein guter Pilz- und Naturkenner sowie ein sehr guter Zeichner. Er half, wo es notwendig war. Sepp hinterlässt im Pilzverein eine grosse Lücke.

Sepp, wir werden Dich in ehrendem Andenken behalten.

VEREIN FÜR PILZKUNDE BREMGARTEN UND UMGBUNG

PETER FÜGLISTALER, PRÄSIDENT

Walter Leibundgut



Walter Leibundgut hat den Pilzverein Dietikon und Umgebung in den letzten 40 Jahren wohl so stark mitgestaltet wie keine andere Person. Seit seinem Vereins-eintritt war er stets aktiv dabei, beim Organisieren von Anlässen, beim Kochen, beim Einrichten von Pilzausstellungen, als Exkursionsleiter etc.

Auch als es vor Jahren dem Pilzverein schlecht ging, er vor der Auflösung stand, war Walter zur Stelle und sofort einverstanden, mit einem neuen Vorstand den Verein weiterzuführen. Dafür sind wir Walter heute noch sehr dankbar, hat sich die Arbeit doch gelohnt und dem Verein geht es heute wieder besser.

Walter war immer erreichbar, viele Be-stimmungsabende hat er nicht ausgelassen. Dabei hatte er immer Geduld, uns Pilze noch und noch zu erklären und zu benennen. Auch an den Exkursionen war Walter mit seinem Wissen immer bereit, uns in die Vielfalt der Pilze einzuführen. Auf Walter war einfach Verlass!

Walter und seine Frau Alice sind 1975 in den Verein eingetreten und schon drei Jahre später war Walter als Kassier im Vorstand. Dieses Amt hat er neun Jahre ausgeübt, er war bekannt für seine exakte, saubere Schrift in den Büchern. 1982 machte er das Diplom als Pilzkontrolleur und von 1987 bis 2016 war er Mitglied

der Technischen Kommission, viele Jahre davon als Leiter derselben. Insgesamt war er fast 40 Jahre Vorstandsmitglied.

Seit 22 Jahren war Walter wohlverdientes Ehrenmitglied unseres Vereins. 2016 wurde er vom VSP für seine ausserordentlichen Verdienste mit dem Verdienstabzeichen geehrt.

Am 7. Oktober 2017 mussten wir nun von unserem Walti Abschied nehmen. Mit viel Mut und bewundernswerter Tapferkeit hat er seine Krankheit, die ihn zuletzt ereilt hat, ertragen. Liebenvoll umsorgt verstarb er im Kreise seiner geliebten Familie. Wir werden Walter in dankbarer Erinnerung behalten.

PILZVEREIN DIETIKON UND UMGBUNG

ANDREAS WOLF